

Gefördert durch:



Bundesministerium
des Innern, für Bau
und Heimat

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Deutscher Behindertensportverband e.V.
National Paralympic Committee Germany

Ausschreibung

18. Deutsche Jugendmeisterschaft Goalball 06.10.2018 in Marburg (Hessen)

Veranstalter:

Deutscher Behindertensportverband (DBS-NPC)

Ausrichtender Landesverband:

HBRS, Frankfurter Straße 7 in 36043 Fulda

in Zusammenarbeit mit der SSG Blista Marburg, Am Schlag 8 in 35037 Marburg
(ausrichtender Verein)

Turnierleitung:

Steffen Lehmann

Schiedsrichter:

werden vom DBS berufen

Ärztliche Betreuung:

wird vom ausrichtenden Verein organisiert

Sportstätte:

Sporthalle der Blista Marburg, Am Schlag 8a in 35037 Marburg

Spielplan :

Lt. Turnierordnung des DBS. Der Plan wird nach der endgültigen Nennung der teilnehmenden Mannschaften erstellt.

Meldung und Meldetermin:

Die namentlichen Meldungen der teilnehmenden Mannschaften sind schriftlich an den eigenen Landesverband und die Turnierleitung zu richten. Der jeweilige Landesverband

muss seinerseits diese Meldung(en) seiner Mannschaft(en) bis zum **31.07.2018** (**Poststempel**) an alle der nachfolgend aufgeführten Meldestellen weiterreichen:

- DBS-NPC
- Ausrichter
- Turnierleitung

Der Meldung ist die ausgefüllte Datei „namentliche Nennung.xlsx“ beizufügen. Meldungen, die diese Voraussetzungen nicht erfüllen, gelten als nicht abgegeben.

Mit der Anmeldung zu dieser Veranstaltung willigen die Teilnehmer in die Veröffentlichung ihrer Bildnisse ein. Die Einwilligung schließt alle Veröffentlichungen in Medien und Präsentationen des Deutschen Behindertensportverbandes e.V. ausdrücklich ein.

Kostenregelung:

Die Kosten der An- und Abreise, der Unterkunft und Verpflegung der Teilnehmer/innen werden **nicht** vom DBS oder dem ausrichtenden Verein übernommen.

Unterkünfte:

Eine Liste von Adressen befindet sich am Ende dieser Ausschreibung.

Verpflegung:

Die Verpflegung während des Turniertages wird durch einen Catering-Service übernommen. Die Verpflegungspauschale beträgt 20 Euro je Person. Es wird gebeten diese auf das Vereinskonto (Inhaber SSG Blista Marburg bei der Volksbank Mittelhessen mit der IBAN: DE39 5139 0000 0016 7147 04 und dem Verwendungszweck „DJM2018 + Vereins- oder Schulname“) als Gruppenüberweisung (Betreuer + Spieler) **bis zum 31.08.2018** vorzunehmen. Die Anzahl der Vegetarier / Muslime ist dem Ausrichtenden Verein ebenfalls **bis zum 31.08.2018** mitzuteilen.

Für die Meisterschaft gelten die folgenden Bestimmungen:

- Es gelten die zurzeit gültigen Ordnungen und Spielregeln des DBS sowie die Spielregeln der IBSA mit folgender Ausnahme:
- 2 x 7 Minuten Spielzeit
- max. 2 Auszeiten je Spiel je Mannschaft
- max. 2 Auswechslungen je Spiel je Mannschaft
- Es findet kein Münzwurf vor dem Spiel statt. Die erst genannte Mannschaft startet die erste Halbzeit eines Spiels links vom Tisch und erhält Anwurf.
- Mädchen- oder Jungenteams, aber auch Mixed Teams sind zugelassen
- Altersgruppe: max. 19 Jahre am Turniertag
- Alle Spieler werden mit Eye Pads abgeklebt. Die Beschaffung obliegt den Teams!
- max. zwei der drei Spieler auf dem Feld dürfen als nicht behindert im Sinne der sportartspezifischen Startklasse (n.e.) klassifiziert sein.
- Eine der beiden Spielhallen entspricht nicht den IBSA-Maßen.
- Spieler/innen, die nicht im Besitz eines gültigen Sportgesundheitspasses und/oder Startpasses sind, dürfen in keinem Spiel eingesetzt werden.

- Das letzte ärztliche Untersuchungsdatum im Sportgesundheitspass darf nicht länger als **12 Monate** (*vom letzten Turniertag dieser Veranstaltung an gerechnet*) zurückliegen. Werden Spieler/innen, die diese Bedingungen nicht erfüllen während des Turniers eingesetzt, gelten diese Spiele als verloren. Der funktionelle Untersuchungsbogen **ist mitzubringen** und dem/der zuständigen Verbandsarzt/-ärztin und/oder der Turnierleitung auf dessen Verlangen vorzulegen.
- Sportler/innen, die zusätzlich zu ihrer Behinderung an Erkrankungen leiden, die durch Wettkampfsport verschlimmert werden können, sind von der Teilnahme an dieser Veranstaltung ausgeschlossen. Endoprothesenträger/innen und Spieler/innen mit Herzerkrankungen sind von der Teilnahme an diesen Turnieren ausgeschlossen. U.a. trifft dies in der Regel für Personen zu, die Implantate (z.B. künstliche Gelenke, Herzschrittmacher, usw.) oder z.B. einen Herzinfarkt überstanden haben (siehe **Ausnahmeregelung**).

Ausnahmeregelung:

- Ausnahmen sind **vor** der Meldung zu dieser Veranstaltung durch den DBS-Verbandsarzt zu genehmigen (Dies gilt unabhängig von der Sporttauglichkeitsbescheinigung im Sportgesundheitspass durch den behandelnden Arzt. Details sind dem Papier zur Leistungssporttauglichkeit des DBS zu entnehmen).
- Doping ist nach den Bestimmungen des Deutschen Behindertensportverbandes e.V. (DBS-NPC) verboten.

Es gelten der Anti-Doping Code des DBS sowie die Regelwerke der WADA, der NADA und bei Internationalen Veranstaltungen die Anti-Doping-Regelwerke des betreffenden Internationalen Sportfachverbandes (gesamt: Anti-Doping-Regelwerke).

Mit der Abgabe der Meldung zur Veranstaltung erkennt der Teilnehmer / die Teilnehmerin die Anti-Doping Regelwerke in ihrer jeweils gültigen Fassung an (abrufbar unter www.dbs-npc.de).

Dopingkontrollen können stichprobenartig durchgeführt werden.

Mit der Abgabe der Meldung zur Veranstaltung erkennt der Teilnehmer/die Teilnehmerin für Streitigkeiten aus und im Zusammenhang mit den Anti-Doping-Regelwerken die Zuständigkeit der NADA für das Ergebnismanagementverfahren und das Disziplinarverfahren gem. NADA-Code und die Zuständigkeit des Deutschen Sportschiedsgerichts bei der Deutschen Institution für Schiedsgerichtsbarkeit in Köln für ein Streitiges Verfahren in 1. Instanz, auch für den einstweiligen Rechtsschutz, gem. der DIS-Sportschiedsgerichtsordnung unter Ausschluss des ordentlichen Rechtsweges an.

Jeder Teilnehmer / jede Teilnehmerin ist selbst dafür verantwortlich, bei der therapeutisch notwendigen Einnahme von dopingrelevanten Medikamenten, die auf der aktuellen WADA-Verbotsliste stehen, rechtzeitig eine medizinische Ausnahmegenehmigung (TUE) zu beantragen und eine gültige TUE / gültiges Attest bei einer Dopingkontrolle in Kopie abzugeben:

- für Athleten ohne Testpoolzugehörigkeit gilt: vorlegen eines Nachweises bei ärztlich verordneten Medikamenten und deren Einnahme (ärztliches Attest mit Diagnose(n) in Kopie nicht älter als 12 Monate!),
- für Athleten im NADA-Testpool (ATP, NTP oder RTP) gilt: die Einnahme verbotener, aber therapeutisch notwendiger Medikamente ist durch eine gültige med. Ausnahmegenehmigung (TUE) nachzuweisen.

Auskunft über die Dopingrelevanz von Medikamenten erteilt die NADA-Medikamentendatenbank unter www.nadamed.de

Weitere Informationen zum TUE-Verfahren unter www.nada.de und unter www.dbs-npc.de (Rubrik Anti-Doping).

Im Zweifelsfall wenden Sie sich bitte an den zuständigen DBS-Sportarzt oder an das Referat Medizin / Anti-Doping im DBS.

- Einsprüche/Proteste sind vom Mannschaftsführer schriftlich begründet, mit gleichzeitiger Zahlung einer Gebühr vom **100,00 €** beim Schiedsgericht einzureichen.
- Eingezahlte Organisationsbeiträge werden bei Nichtteilnahme von Mannschaften oder Einzelstärtern/innen nicht rückerstattet. Diese Gelder dienen zur Deckung des Verwaltungsaufwandes und der Vorbereitungskosten dieser Veranstaltung.
- Der Verband und seine Organe haften für Schäden nur in den Grenzen und Umfang des zur Verfügung stehenden Haftpflicht-Versicherungsschutzes. Die Haftung für darüber hinausgehende Schäden wird ausdrücklich ausgeschlossen. Der abgeschlossene Versicherungsvertrag kann jederzeit bei der DBS - Geschäftsstelle eingesehen werden. Ansprüche aus den Sportunfall-Versicherungsverträgen der Landessportbünde des DBS werden von dieser Haftungsbegrenzung nicht berührt.
- Die Turnierleitung kann den Umständen entsprechend kurzfristig Änderungen in der Organisation, der Durchführung und im Ablauf beschließen.

Adressen im Überblick

Veranstalter:

Deutscher Behindertensportverband e.V.
im Hause der Gold-Kraemer-Stiftung
z.Hd. Sarah Lippold
Tulpenweg 2 - 4
50226 Frechen
Tel. 02234-6000 204
Fax 02234-6000 4204
lippold@dbs-npc.de

Ausrichtender Verein:

SSG Blista Marburg
z.Hd. Michael Feistle
Am Schlag 8
35037 Marburg
Tel. 0171-4443452
Michael.feistle@ssg-marburg.de

Turnierleitung:

Steffen Lehmann
Baruther Str. 4
15806 Zossen
Tel. 0172-6063066
Fax 03377-201407
steffen.lehmann@lukast.com

Sportstätte:

Sporthalle der Blista Marburg
Am Schlag 8a
35037 Marburg

Empfohlene Unterkünfte:

Jugendherberge Marburg
Jahnstr. 1
35037 Marburg

Hostel Marburg One
Bahnhofstr. 33a
35037 Marburg